

# **Beantwortung von Anfragen und Anregungen aus der Sitzung des Orsrates Ueffeln vom 26.05.2014**

## **TOP 10 Anfragen und Anregungen**

ORM Pilatus führt aus, dass nach den Beschwerden der Anlieger an der B 218 (Ortsausgang Merzen) während der letzten Ortsratssitzung bezüglich zu schnell fahrender Verkehrsteilnehmer dort erneut Messungen hinsichtlich Geschwindigkeit und Verkehrsdichte durchgeführt werden sollten, da das Messgerät während seines letzten Einsatzes leider entwendet wurde. Somit liegen keine aktuellen Zahlen vor. Der Ortsrat Ueffeln beantragt daher einstimmig eine Ersatzbeschaffung des Gerätes.

### **Antwort FB 4, Herr Van de Water**

Das Gerät wurde ersatzbeschafft.

### **Antwort FB 2, Herr Plewa**

Geschwindigkeitskontrollen werden durch die Polizei bzw. den Landkreis Osnabrück durchgeführt. Beide Stellen wurden von Herrn Plewa bereits vor der Sitzung am 26.05.2014 angeschrieben.

Das Messgerät des FB 4 ist nicht für Geschwindigkeitsmessungen einzusetzen sondern für die Verkehrszählung. Nach der Ersatzbeschaffung des Gerätes wird erneut eine Verkehrszählung durchgeführt werden.

## **TOP 10 Anfragen und Anregungen**

ORM Wessling bemängelt, dass einige Straßen stark durch Bäume zugewachsen sind. Er unterstreicht dies durch die Vorlage eines Fotos von der Voßstraße. Dieses Beispiel zeige, dass ein gründlicher Rückschnitt erfolgen müsse.

ORM Darkow teilt dem Ortsrat mit, dass sich auch die Bürger über den Bewuchs an der Straße „Am Wiemelsberg“ beschweren.

OBMin Busch stellt klar, dass dies teilweise auch private Haushalte betrifft. Hier sollte die Stadt Bramsche evtl. die privaten Haushalte anschreiben mit der Bitte um Rückschnitt und Freihaltung des Straßenbereiches. Der Bauhof sollte angewiesen werden, bei den städtischen Bäumen im Herbst einen radikalen Rückschnitt zu betreiben.

### **Antwort FB 4, Herr Greife**

Die Baumpflanzungen sollen das Lichtprofil einengen und dadurch zu langsamerer Fahrweise anhalten. Diese Ziel wird erreicht. Ein Rückschnitt, wie gefordert, ist nicht erforderlich.

## **TOP 10 Anfragen und Anregungen**

ORM Pilatus informierte, dass Ueffelner Eltern sich zum wiederholten Male darüber beschwert hätten, dass gerade im Frühjahr, also in der Wachstumsphase des Rasens, die Rasenflächen der Spielplätze bzw. des Jugendplatzes zu selten gemäht werden. Die Plätze in Ueffeln machten gerade im Mai einen ungepflegten Eindruck (ein Foto vom 25. Mai wird vorgelegt). Die Rasenhöhe war z.T. mehr als 40 cm hoch. Ballspiele für Kinder bei dieser Rasenlänge waren gar nicht möglich. Noch wesentlicher aber ist die Gefahr von Zeckenbissen in langen Gräsern. Hier sei dringend geboten, die Ausschreibungsmodalitäten (Reihenfolge und Anzahl der Mäheinsätze besonders im Mai) zu ändern.

Zudem sei zu beobachten, dass, wenn die Flächen bei langem Gras gemulcht werden (diese Arbeitsweise wird bei den Spielplätzen angewandt), das Gras – gerade an feuchteren Tagen – als klebrige Masse auf den Plätzen liegen bleibt. Im Interesse der Kinder des Ortes beantragt der Ortsrat Ueffeln daraufhin, hier Abhilfe zu schaffen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

#### **Antwort FB 4, Betriebshof, Herr Klare**

Die Anzahl der Schnitte ist vorgegeben, es sollen 10 Schnitte pro Jahr durchgeführt werden, d.h. das diese Flächen ca. alle 3 Wochen gemäht werden. Aufgrund der Tatsache, dass der überwiegende Teil der Feiertage in diesem Jahr sehr spät und damit in der Hauptwachstumsphase gefallen sind und aufgrund der extrem feuchten Witterung konnte dieses Zeitintervall nicht eingehalten werden. In der Ausschreibung ist festgelegt, das es bei Bedarf mehr oder auch weniger Schnitte werden können. Jedoch ist es für die ausführende Firma sehr schwierig auf die Witterungsbedingungen kurzfristig zu reagieren (z.B. zusätzliches Personal bzw. Maschinen). Die Anzahl der Schnitte und Pflegedurchgänge wurde so gewählt, dass die Unterhaltungskosten für die Grünflächenpflege in der Stadt Bramsche im Rahmen bleiben, diese wurde mehrfach in den politischen Gremien abgestimmt. Jede zusätzliche Leistung muss auch bezahlt werden.